

Gefäßchirurgie 2015 · 20:336
DOI 10.1007/s00772-015-0061-2
Online publiziert: 30. Juli 2015
© Springer-Verlag Berlin Heidelberg 2015



G. Torsello^{1,2}

¹ Klinik für Vaskuläre und Endovaskuläre Chirurgie, Universitätsklinikum Münster, Münster, Deutschland

² Klinik für Gefäßchirurgie, St. Franziskus-Hospital, Münster, Deutschland

Gefäßchirurgie 2015 – traditionsbewusst, zukunftsorientiert

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Die nächste Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin findet von 16. bis zum 19.09.2015 zum ersten Mal in Münster statt.

Für unsere wichtigste Veranstaltung haben wir das Motto gewählt, welches zu den besonderen Merkmalen unseres Fachgebietes sehr gut passt:

*Gefäßchirurgie 2015 – traditionsbewusst,
zukunftsorientiert*

Hauptziel ist der Patientennutzen, beeinflusst durch chirurgisches Können, optimales Management und wissenschaftliche Evaluation.

Dazu passend finden Sie hier verschiedene Beiträge, die sowohl die Wertigkeit traditioneller Behandlungsmethoden darstellen als auch die potenziellen Vorteile von neuen Techniken beleuchten.

Kaum eine andere Disziplin hat einen Wertewandel wie unsere während der letzten Jahre erlebt. Stellten Gefäßoperationen bisher Maximaleingriffe dar, so dominieren heute in vielen Bereichen die minimal-invasiven endovaskulären Methoden.

Neue Materialien, traditionelle Techniken, aber auch Forschungsergebnisse spielen in unserem Fachgebiet eine zentrale Rolle und finden daher in diesem Heft einen entsprechenden Rahmen statt.

Lassen Sie sich durch die Lektüre der Arbeiten inspirieren. Sie werden vielleicht Denkanstöße für Ihre alltägliche Praxis bekommen.

Ihr

Prof. Dr. G. Torsello

Korrespondenzadresse



Prof. Dr. G. Torsello
Klinik für Gefäßchirurgie
St. Franziskus-Hospital,
Hohenzollernring 72
48145 Münster
giovanni.torsello@sfh-
muenster.de

Einhaltung ethischer Richtlinien

Interessenkonflikt. G. Torsello gibt an, dass kein Interessenkonflikt besteht.

Hier steht eine Anzeige.

